



Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee



« stück – werk »

Pfarrbrief
Ostern 2016

Liebe Leserin, lieber Leser,

Zu unserem Leben gehört, dass es nie ganz sein kann, perfekt und vollendet. Immer bleibt es fragmentarisch, bleibt es Stückwerk:

Ich nehme mir etwas vor, es gelingt mir nicht so, ich muss es unvollendet stehen lassen – Stückwerk!

Ich bemühe mich gut zu sein, spüre jedoch die Kräfte der Versuchung in mir und falle darauf herein. Mein Gutsein – Stückwerk!

Unterschiedlichste Beziehungen umgeben mich, aber das Miteinander gelingt nicht immer, mancher Kontakt zerbricht – Stückwerk!

Ich mache große Versprechungen, will vieles erreichen. Doch spüre ich immer wieder meine Grenzen – Stückwerk!

Vieles will ich erleben, plane mein Leben, aber die Zeit ist begrenzt und einiges wird unvollendet bleiben – Stückwerk!

Unser Leben ist von Stückwerken geprägt. Dadurch fühlen wir uns oft getrieben, gehetzt, jagen dem scheinbaren Glück hinterher. Oder sind enttäuscht, verbittert, traurig. Unsere Begrenztheit ist spürbar.



TITELBILD: IMAGE ONLINE

Da ist es gut, **GOTT** an der Seite zu wissen, der uns dieser Tage immer wieder einlädt, bewusst auf unser Leben mit all seinen Grenzen – wohlwollend, achtsam – zu schauen und uns damit auszusöhnen.

Wir bereiten uns auf Ostern vor – das Fest, das alle Grenzen sprengt. Der Tod, das Heillose, die Verstrickungen, die Lebenskatastrophen werden verwandelt in Leben. Jesus stirbt am Kreuz, mit leeren offenen Händen. Sein Lebensprogramm scheint gescheitert zu sein. Doch dieser Schein trügt. Sein Tod führt ihn dorthin, wo es kein Entrinnen gibt. Das

Kreuz erspart uns nichts, gar nichts. Es sagt uns jedoch: wir sind nicht alleine im Leid, in unserer Begrenztheit, unseren Katastrophen, mit unserem Stückwerk. Egal wie tief ich sinke: Jesus war schon dort. Wir haben keinen Gott, der nur tröstet. Wir haben einen Gott, der mitgeht und mitleidet.

UND: ER STEHT AUF – JESUS STEHT AUF.

Er steht auf gegen alle Unmenschlichkeit, gegen alle Angst, sogar auf gegen den Tod. Jesus ist nicht gestorben, das Leid zu beseitigen, oder es zu erklären, sondern es mit seiner Gegenwart zu füllen. So vollendet Gott in Jesus und in uns was Stückwerk geblieben ist, wenn wir uns in seine Gegenwart stellen.

Auferstehung und Ostern – das ist die Verheißung: Gott wird vollenden, was wir ihm an Stückwerk, an Zerbrochenem, an Halbfertigen übergeben. Das lässt uns versöhnt leben mit all dem Fragmentarischen, das unser Leben prägt.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht ihnen, im Namen des gesamten Seelsorgeteams,

Ursula Stacheder
Gemeindereferentin

Hinführung auf Ostern

Zur Vorbereitung auf und die Begleitung durch die Karwoche haben wir in diesem Jahr eine kleine Sammlung zusammengestellt:

III 15 Tatsachen zur Karwoche und ihrer Liturgie, die Sie vielleicht schon immer wissen wollten

Wir wünschen Ihnen eine interessierte Lektüre und dass der eine oder andere Punkt für Sie neu war.

1

Während die ersten Wochen der Fastenzeit (vom Aschermittwoch bis zum Tag vor dem Palmsonntag) der Umkehr, der Buße und der Vorbereitung der Gläubigen

auf das Osterfest dienen, lenkt die Karwoche unseren Blick auf die Passion. So stellt uns gleich am ersten Tag der Karwoche die Liturgie des Palmsonntags vor allem das Leiden

des Herrn vor Augen, wenn sie auch zunächst in der vorgelegerten Palmweihe und -prozession des Einzugs Jesu in Jerusalem gedenkt.

Hier könnte der Pfarrbrief weitergehen ...

Im Januar 2024 haben mir Leitung und Gremien von Pfarrei und Pfarrverband sehr laut und unmissverständlich erklärt, dass ich unerwünscht bin.

Ich habe 33 Jahre ehrenamtlich in zahlreichen Funktionen viel Zeit und Ressourcen in die Pfarrei eingebracht. Das ist aber nicht gewünscht, viel wichtiger ist es den Verantwortlichen, die Kirche zurück in die Zeit vor dem Konzil zu führen.

Das beim Namen zu nennen hat mich viele vermeintliche Freundschaften und fast meine Gesundheit gekostet.

Deswegen habe ich mich zurückgezogen.
Ebenso wie diesen Pfarrbrief.

Auszug aus den Matrikelbüchern:

(ab Pfarrbrief Advent 2015 – Stand 3. März)

III Taufen:

Katharina Kronast
Korbinian Obermaier
Lisa Christina Kühner
Emily Joanna Weber
Maximilian Carlos Kleinhans
Martin Almer
Rafael Pechfelder
Felix Valentin Jonas Badenber
Johannes Riepertinger
Jona Johannes Zimmermann
Lena Pfeiffer

Tim Pfeiffer
Vanessa Sieben
Benedikt Wolfgang Matthias Hofbauer
Theresa Maria Anna Böhmer
Selina Katharina Köhler
Tobias Moses Esterl
Milla Louise Schuster
Amelie Riemenschneider
Julia Röthinger

III Eheschließungen:

keine

III Beerdigungen:

auf dem Friedhof Prien

Friedhof Greimharting

Gertrude Zampa 92 Jahre

Lora Erna Greiner 75 Jahre
Elisabeth Strasser 71 Jahre
Maria Thoma 81 Jahre
Georg Hefter 88 Jahre
Walter Kelz 88 Jahre
Tibor Vari 88 Jahre

Friedhof St. Salvator

Anna Schuster 85 Jahre
Maria Anna Heinisch 85 Jahre
Erika Fraenkel-Thonet 87 Jahre
Martin Wallner 65 Jahre

Marianne Fink 92 Jahre
Sofia Maria Pichler 96 Jahre
Franz Klein 79 Jahre
Oskar Westermeyr 84 Jahre
Georg Möderl 64 Jahre
Irmengard Schmuck 91 Jahre
Ernst Günzkofer 77 Jahre
Karl Wolf 82 Jahre
Anna Maria Kotzbauer 84 Jahre
Irmingard Wallner 84 Jahre
Alfred Jank 82 Jahre

auf anderen Friedhöfen

Irmengard Feil (in München) 96 Jahre

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Prien

III Anschrift

kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt
Alte Rathausstraße 1a
83209 Prien a. Chiemsee

Telefon: 08051/1010 • Telefax:
08051/3844

mariae-himmelfahrt.prien
@erzbistum-muenchen.de
www.erzbistum-muenchen.de/

III Wir feiern Eucharistie

Prien: Sa 19:00 Uhr • So 10:00 Uhr
Do 19:00 Uhr
Greimharting: 14-tgl So 8:30 Uhr
Mi 19:00 Uhr
Urschalling: mtl. 2. Fr 19:00 Uhr
St. Salvator: mtl. letzter Fr 19:00 Uhr

III Gottesdienste für Familien

PALMSONNTAG, 20.3. 10:00 Pfarrheim Prien
KARFREITAG, 25.3. Kreuzwege für Kinder:
10:30 Pfarrheim Prien
10:30 Gemeindehaus Greimharting
OSTERSONNTAG, 27.3. 10:30 Pfarrheim Prien
Sonntag, 17.4. 10:00 Pfarrkirche Prien
Sonntag, 17.7. 10:00 Familienbergmesse
Sonntag, 18.9. 10:00 Eichental

HINWEIS: Termine können sich aus
aktuellem Anlass ändern. Alle Termine und
Änderungen werden in den Pfarrverbands-
Nachrichten veröffentlicht, die regelmäßig
in den Kirchen ausliegen.

III Pfarrbüro – Öffnungszeiten

Montag	8:30 - 12:00 Uhr
Dienstag	8:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr
Freitag	8:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:30 Uhr

III Seelsorger & Mitarbeiter

Klaus Hofstetter	(Pfarrer)
P. Joshy George Vadakkekara OCarm	(Kaplan)
Stefan Leitenbacher	(Kaplan)
Edith Heindl	(Pastoralreferentin)
Werner Hofmann	(Gemeindereferent)
Cornelia Gaiser	(Gemeindereferentin)
Ursula Stacheder	(Gemeindereferentin)
Rainer Schuß tz	(Kirchenmusiker)
Pius Grannesberger	(Mesner)
Patricia Herzinger	(Sekretärin)
Barbara Huber	(Sekretärin)
Valentina Fechtel	(Hausmeisterin)
Alexander Fechtel	(Hausmeister)

III Bankverbindung

Liga Bank München: GENODEF1M05
DE47 7509 0300 0002 1670 34

Sparkasse Prien: BYLADEM1ROS
DE39 7115 0000 0000 2550 00

VR Bank Prien: GENODEF1VRR